

#### 48. Ich.

Die Ehre hat mich nie gesucht;  
die hätte mich auch nie gefunden.  
Wählt man, in zugezählten Stunden,  
ein prächtig Feierkleid zur Flucht?

5

Auch Schätze hab' ich nie begehrt.  
Was hilft es, sie auf kurzen Wegen  
für Diebe mehr als sich zu hegen,  
wo man das wenigste verzehrt?

Wie lange währ'ts, so bin ich hin,  
und einer Nachwelt untern Füßen;  
was braucht sie, wen sie tritt, zu wissen?  
Weiß ich nur, wer ich bin.

10

#### 49. Einem Schauspieler.

Kunst und Natur  
sei auf der Bühne eines nur;  
wenn Kunst sich in Natur verwandelt,  
dann hat Natur mit Kunst gehandelt.

15

---

### Ludwig Heinrich Christoph Höltn.

#### 50. Aufmunterung zur Freude.

20

Wer wollte sich mit Grillen plagen,  
solang uns Lenz und Jugend blüht?  
Wer wollt' in seinen Blütentagen  
die Stirn in düstre Falten ziehn?

Die Freude winkt auf allen Wegen,  
die durch dies Pilgerleben gehn;  
sie bringt uns selbst den Kranz entgegen,  
wenn wir am Scheidewege stehn.

25

Noch rinnt und rauscht die Wiesenquelle;  
noch ist die Laube kühl und grün;  
noch scheint der liebe Mond so helle,  
wie er durch Adams Bäume schien!

30